Sonntag, 27. Dezember 2009

Batschenabend im Melsunger MT-Heim

Gemäß alter „Jedermänner-Tradition“ fand auch in diesem Jahr wieder der Batschenabend im Melsunger MT-Heim statt. Und es waren nicht wenige, die der Einladung folgten. Stolze 44 Personen konnten die Organisatoren an diesem Abend zählen. Das ist nach den in den letzten Jahren doch eher bescheidenen Teilnehmerzahlen eine stolze Zahl, mit der im Vorfeld nicht gerechnet worden war. Insbesondere die Wanderer der Jedermann-Abteilung waren stark verteten.

Woher kommt der Name „Batschenabend“?

An diesem Abend tragen die Gäste Hausschuhe, sogenannte „Batschen“ - daher der Name „Batschenabend“.
Aufgrund dieser Tradition kann man auch schon auf den Sinn des Abends schließen, nämlich das gemütliche Zusammensitzen zum Abschluss des Jahres. Um den Aufwand gering zu halten, bringt jeder übriggebliebene Kekse und andere Knabbereien zu diesem Abend mit. Als Getränk gibt es Glühwein, der aus eigenen mitgebrachten Tassen getrunken wird.

Die Weihnachtsgrippe von Walter Thein

Um den ganzen den richtigen Rahmen zu geben, war das MT-Heim von den Organisatoren weihnachtlich dekoriert worden. Zahlreiche Teelichter sorgten für eine gemütliche Stimmung und sogar eine selbstgebaute Weihnachtsgrippe fehlte nicht. Bei Glühwein und Weihnachtsgebäck konnte so gemütlich miteinander geschnuddelt werden. Eine besondere Ehrung gab es auch noch: Horst Diele erhielt eine Urkunde für seinen 100. Marathon, den er in Bad Arolsen gelaufen war. Herzlichen Glückwunsch!

Glühwein-Brauer Achim

Frank Dietrich